

Unterrichts- sequenzen / Phasen	Schwerpunkt der zu entwickelnden Kompetenzen	Konkretisierte Unterrichtsinhalte und Verfahren	Materialien / Medien-	Schwerpunktmäßige Leitfragen zur Leistungsbewertung
Einführungsphase	<p>Die Schülerinnen und Schüler können ...</p> <p>TP: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7</p> <p>TR: 2, 3, 4, 5</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung der Inhalte und Verfahren sowie der Kriterien zur Leistungsbemessung im Literaturkurs „Theater“ - Vertrauens- und Kontaktübungen - Feedback-Regeln - Übungen zu Mimik, Gestik und Körper - Übungen zur Raumwahrnehmung - Übungen zu Stimme und Sprechen - kleinere Improvisationen und Szenen 	<ul style="list-style-type: none"> - Internet (für Recherche-Arbeiten) - kleinere Texte - Bildimpulse - Requisiten 	<ul style="list-style-type: none"> - In welchem Maße sind Bereitschaft und Fähigkeit erkennbar, sich auf unterschiedliche Kontakt- und Vertrauensübungen einzulassen? - Wie konzentriert und rollengetreu wird an Ausdrucksähigkeiten gearbeitet? - In welchem Maße erfolgt ein spielerisches Sich-Einlassen auf theatrale Gestaltungsmittel? - Wie sicher, hörbar und ausdrucksstark werden Rollentexte vorgebracht ? - Wie differenziert kann die Eignung unterschiedlicher Gestaltungsmittel für die Realisierung einer Szene reflektiert werden? - Wie gründlich werden die szenischen Abläufe bei einer begrenzteren Theaterpräsentation analysiert und reflektiert? - Wie ideenreich und innovativ wird der Einsatz von theatrale Gestaltungsmitteln zur Umsetzung von Textvorlagen gestaltet? - Wie differenziert kann die Eignung unterschiedlicher Gestaltungsmittel für die Realisierung einer Szenereflektiert werden? - In welchem Maße ist bei Improvisationsübungen unterschiedlicher Art die Bereitschaft und Fähigkeit erkennbar, auf unvermittelte Spielimpulse direkt und rollenadäquat zu reagieren?

Projektphase

Die Schülerinnen und Schüler können ...

TP: 3, 5, 6, 8, 9, 10, 11, 12

TR: 1, 2, 3, 4, 5

Abhängig von der Entwicklung in der Einführungsphase (Interessen der Lerngruppe, Entwicklung thematischer Schwerpunkte) wird die Theateraufführung in ihrer konkreten Ausgestaltung (z.B. Ganzstück vs. Szenen, Eigenproduktion vs. Vorlage) mit dem Kurs geplant und organisiert.

- Wie konzentriert, zielgerichtet und engagiert wird die Diskussion um die thematische Ausrichtung der künftigen Bühnenpräsentation vorangetrieben?
- In welchem Umfang und in welcher Qualität wird Textmaterial (wie Repliken, Rollenbiographien, Ablaufpläne) für das Theaterprojekt verfasst und zusammengestellt?
- Wie stichhaltig und nachvollziehbar wird die Eignung von Texten und Materialien für die Theaterproduktion begründet?
- In welchem Maße können nachvollziehbare Zusammenhänge zwischen gestalterischen Mitteln und Wirkungsintentionen bei einer theatralen Darbietung festgestellt und begründet werden?
- Wie realistisch wird die Umsetzbarkeit von szenischen Entwürfen mit Blick auf die zur Verfügung stehende Zeit und die räumlichen Gegebenheiten eingeschätzt?
- Wie ideenreich und innovativ wird der Einsatz von theatralen Gestaltungsmitteln in eigenen Darbietungen gestaltet?
- Wie differenziert kann die Eignung unterschiedlicher Gestaltungsmittel für die Realisierung einer Szene reflektiert werden?
- Wie hilfreich ist erteiltes Feedback für die Verbesserung szenischer Darbietungen anderer?
- Inwiefern werden theatrale Produkte, sowohl Einzelszenen als auch komplexere szenische Abläufe, sinnvoll strukturiert?
- Inwiefern werden bei szenischen Gestaltungsversuchen kennen gelernte Mittel mit intendierten Wirkungen in einen funktionalen Zusammenhang gebracht?
- Inwiefern wird auch der funktionale Einsatz von Requisiten, Bühnenbildern, Kostümen, Einspielungen (akustisch, visuell) und Licht kritisch reflektiert?
- In welchem Maße werden Rückmeldungen anderer aufgenommen und reflektiert, um sie für die Verbesserung der eigenen Theaterproduktion zu nutzen?
- Wie überzeugend werden im Hinblick auf den körpersprachlichen Ausdruck und die Interaktion Rollen auf der Bühne verkörpert?

Präsentations- phase	Die Schülerinnen und Schüler können ... <i>(siehe auch Einführungsphase und Projektphase)</i> TP 12 ÜP 12	Aufführung		- Wie konzentriert, zielgerichtet und engagiert wird an der Präsentation mitgearbeitet?
Auswertungs- phase	Die Schülerinnen und Schüler können ... TR: 5, 6	- Selbstevaluation und Evaluation durch Feedback	- ggf. Evaluationsbögen	Ggf.: - Wie differenziert kann die Eignung unterschiedlicher Gestaltungsmittel für die Realisierung des Stückes / der Aufführung reflektiert werden? - In welchem Maße werden Rückmeldungen anderer aufgenommen und reflektiert, um sie für die Verbesserung der eigenen Theaterproduktion zu nutzen?